



# Amtsblatt

für die Stadt Langewiesen  
mit dem Ortsteil Oehrenstock



27. Jahrgang

Freitag, den 23. Dezember 2016

Nr. 13/2016

## Amtliche Bekanntmachungen

### Friedhofssatzung der Stadt Langewiesen

Der Stadtrat der Stadt Langewiesen hat in seiner Sitzung am 21.11.2016 aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 7. Oktober 2016 (GVBl. S. 506, 513) sowie des Thüringer Bestattungsgesetzes vom 19. Mai 2004 (GVBl. S. 505 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. November 2016 (GVBl. 518) folgende 2. Änderung der Satzung für die Friedhöfe der Stadt Langewiesen erlassen:

#### § 14 wird wie folgt geändert:

##### IV. Nutzungsrecht

##### V. Grabstätten

#### § 14 Arten der Grabstätten

Grabstätten werden unterschieden in

- a) Reihengrabstätten,
- b) Wahlgrabstätten,
- c) Urnenreihengrabstätten,
- d) Urnenwahlgrabstätten,
- e) *Urngemeinschaftsanlage anonym*,
- f) *Urngemeinschaftsanlagen mit Namensnennung*,
- g) Sondergrabstätten.

#### § 18 wird wie folgt geändert:

#### § 18 Urngemeinschaftsanlage

##### (1) Urngemeinschaftsanlagen anonym

*Urngemeinschaftsanlagen anonym sind Urnenanlagen, in denen Urnen ohne individuelle Grabzeichen und individuell zu bepflanzende Fläche beigesetzt werden. Die Pflege und Unterhaltung obliegt der Friedhofsverwaltung. Es entsteht kein Nutzungsrecht.*

*Anonyme Urngemeinschaftsanlagen werden in zeitlicher und räumlicher Reihenfolge belegt. Der Bestattungspflichtige muss in der Friedhofsverwaltung die Beisetzungsordnung für die Urngemeinschaftsanlage unterschreiben.*

*Ausbettungen von Urnen aus der Urngemeinschaftsanlage sind nicht möglich.*

##### (2) Urngemeinschaftsanlage mit Namensnennung

*Urngemeinschaftsanlagen mit Namensnennung sind Urnenanlagen für mehrere Urnen mit Namensnennung auf einem gemeinsamen Grabmal und ohne individuell zu bepflanzende Fläche.*

*Die Pflege und Unterhaltung obliegt der Friedhofsverwaltung. Urngemeinschaftsanlagen mit Namensnennung werden in zeitlicher und räumlicher Reihenfolge belegt. Es entsteht kein Nutzungsrecht. Die Beisetzungsanordnung für diese Urngemeinschaftsanlage ist vom Bestattungspflichtigen in der Friedhofsverwaltung zu unterschreiben. Ausbettungen von Urnen aus Urngemeinschaftsanlagen sind nicht möglich.*

*Nach Abschluss der Belegung der Urnenanlage mit Namensnennung sind weitere Beisetzungen dort nicht möglich.*

**(3)** Alle Urnenbeisetzungen in der anonymen Urngemeinschaftsanlage der Stadt Langewiesen erfolgen in anonymer Form.

In Oehrenstock ist eine Namensnennung möglich. Die Namensnennung kann auf einer Bronzeplatte in Größe von 9 x 9 cm erfolgen. Der Schriftzug ist Scriptura.

**(4)** Die Lage der Urngemeinschaftsanlage anonym als auch mit Namenszug ist gekennzeichnet.

Sie wird gärtnerisch gestaltet und hat ein gemeinsames Denkmal.

**(5)** Es wird nur die Urne lt. § 8 (3) ohne Grabschmuck beigesetzt.

#### § 35 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2017 in Kraft.

Es treten alle übrigen entgegenstehenden ortsrechtlichen Vorschriften außer Kraft.

Langewiesen, den 16.12.2016

**Brandt**

**Bürgermeister**

(Siegel)

Verstöße im Sinne der Verletzung von Verfahrensvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt Langewiesen schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich, § 21 Abs. 4 ThürKO.

### Friedhofsgebührensatzung der Stadt Langewiesen

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes am 7. Oktober 2016 (GVBl. S. 506, 513), der §§ 1, 2, 11 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in seiner Fassung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert am 20. März 2014 (GVBl. S. 82) und des § 33 der Friedhofssatzung der Stadt Langewiesen vom 22. November 2016 hat der Stadtrat der Stadt Langewiesen in der Sitzung am 21. November 2016 die folgende 2. Änderung der Gebührensatzung beschlossen:

#### I. Gebührenpflicht

#### § 1 Gebührenerhebung

Für die Benutzung der Friedhöfe und ihrer Einrichtungen und Anlagen im Rahmen der Friedhofssatzung der Stadt Langewiesen **vom 16.12.2016** werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührensatzung erhoben.

#### § 6 wird wie folgt geändert:

#### II. Gebühren

**§ 6**  
**Grab- und Friedhofsunterhaltungsgebühren**  
**Für den Erwerb von Nutzungsrechten für die gesamte Ruhezeit werden folgende Grabgebühren erhoben:**

**1. Reihengrabstätte**  
**bis zum vollendeten 5. Lebensjahr**  
**(Kindergrab)**

**520,00 EUR**

<b>ab dem 6. Lebensjahr - Einzelerdgrabstätte</b>	<b>750,00 EUR</b>
<b>2. Wahlgrabstätte Doppelerdgrabstätte</b>	<b>900,00 EUR</b>
<b>3. Urnenwahlgrabstätten/Urnenreihen-grabstätten</b>	
<b>groß, 4 Urnen</b>	<b>600,00 EUR</b>
<b>klein, 2 Urnen</b>	<b>540,00 EUR</b>
<b>4. Urnengemeinschaftsanlage (anonym)</b>	<b>600,00 EUR</b>
<b>Belegungsfläche für 1 Urne</b>	
<b>5. Urnengemeinschaftsanlage mit Namensnennung</b>	<b>1.080,00 EUR</b>
<b>Belegungsfläche für 1 Urne</b>	

**Verlängerungsgebühren - ergeben sich aus den Gebühren der Grabstätte geteilt durch die Ruhezeit nach § 10 der Friedhofsatzung, multipliziert mit den Verlängerungsjahren.**

**Die Grab- und Friedhofsunterhaltungsgebühr enthält für das 25- bzw. 20-jährige Nutzungsrecht an Erd- und Urnengrabstätten, der Urnengemeinschaftsanlage anonym und mit Namenszug bzw. für eine Belegungsfläche in der Urnengemeinschaftsanlage folgende Leistungsbestandteile:**

- **Pflege der Wege, Zäune, und Ausstattungselemente,**
- **Bereitstellung von Gießwasser und Unterhaltung des Wasserleitsystems**
- **Pflege der Grabfelder und Freiflächenbepflanzung außerhalb der Grabstätten,**
- **Abfallentsorgung**
- **ausschließlich bei der Urnengemeinschaftsanlage mit Namenszug die Kosten für die den Unterbau, die Gedenkplatte sowie die Inschrift der Gedenktafel (die ersten 20 Buchstaben)**

## § 7 wird wie folgt geändert

### § 7

#### Friedhofsunterhaltungsgebühr

entfällt

## § 8 Punkt 3 wird wie folgt geändert:

### § 8

#### Sonstige Gebühren

3.

Für die nicht aufgeführten Sonderleistungen (u. a. Beseitigung eines Grabmals) richtet sich

die Gebühr nach Art der Grabstätte:

a) Erdgrabstätte - Doppelerdgrab	150,00 EUR
b) Erdgrabstätte - Einzelerdgrab	100,00 EUR
c) Urnengrabstätte groß	100,00 EUR
d) Urnengrabstätte klein / Kindergrab	50,00 EUR

### § 9

#### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2017 in Kraft.

Langewiesen, den 16.12.2016

**Brandt**

**Bürgermeister**

(Siegel)

Verstöße im Sinne der Verletzung von Verfahrensvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt Langewiesen schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich, § 21 Abs. 4 ThürKO.

## Nächster Redaktionsschluss

**Freitag, den 06.01.2017**

## Nächster Erscheinungstermin

**Freitag, den 13.01.2017**



## Impressum

### Amtsblatt für die Stadt Langewiesen mit dem Ortsteil Oehrenstock

**Herausgeber:** Stadt Langewiesen; **Herstellung und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel.: 0 36 77 / 20 50-0 Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de; **Verantwortlich für Anzeigen:** Herr David Galandt. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheint:** in der Regel einmal im Monat, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag abonnieren.



